

varukt | Inge Gappmaier

n o w

Installative Tanzperformance
{Zeitgefühl} {Poesie} {Akkumulationen}

25., 27., 28. und 29. September 2024

Einlass ab 19.30 Uhr
Beginn 20 Uhr

brut

Seit Einführung der Weltzeit 1884 ticken die Uhren beinahe überall auf der Welt synchron, während das Verhältnis der Menschheit zum eigenen Lebensraum zusehends aus dem Takt geraten ist. Sonnen-, Sand-, Wasser-, Öl- und Räucherwerkuhren sowie Himmelskörper, Pflanzen, Tiere und Wetterphänomene galten seit jeher als Orientierungspunkte der Menschen, um in Raum und Zeit zu navigieren. Weiters sind es aber auch persönliche Emotionen, die uns klare Richtungen in unterschiedlicher Intensität mitteilen und als Kompass dienen.

Mit der fortschreitenden Digitalisierung, verstanden als Übersetzung von Analogem in Zahlenwerte, entfernt sich der Mensch immer weiter von einem ortsgebundenen, polychronen Raum-Zeit-Gefüge. Während das Ziffernblatt noch auf die Rotation der Erde verweist oder sich der Uhrzeigersinn am Verlauf der Sonne aus Perspektive des globalen Nordens orientiert, besteht die numerische Zeitangabe entkoppelt von der einen umgebenden Natur.

Das technische Zeitmaß hat sich tief in die Körper sowie das menschliche und gesellschaftliche Selbstverständnis dieser Hemisphäre eingeschrieben.

Nicht ohne Widerstände gegen diese »Herrschaft der Uhr« setzte sich die Standardzeit als koordinierende und zugleich regulierende Kulturtechnik durch. Pünktlichkeit wurde mit dem Taylorismus zur Moral und Effizienz zur obersten Priorität in der industrialisierten Welt erhoben.

Ein Schlag folgt auf den anderen und fordert zum Fortschritt auf.

*Wieviel Raum ist zwischen zwei Schlägen?
Wieviel Gewalt ist in einem Schlag?*

Verstand man mechanische Uhren bis ins 19. Jahrhundert noch als armselige Nachahmung der Zeit, wie sie die Natur gestaltet, bestimmt dieser mechanischer Rhythmus seit der Moderne den Puls unserer Zeit, der sich zusehends zu einem *rasenden Stillstand* akkumuliert.

Wo befinden wir uns momentan? — Im Jetzt. Immer im Jetzt. Dem einzigen Moment, in dem wir wahrnehmen, fühlen und denken, handeln und kommunizieren können. An einem Moment, den wir hier ganz konkret teilen.

Inge Gappmaier
Wien, September 2024

now

* you are here

Start your journey by entering the landscape with as many steps as you are of age.

Arriving **in the now**, close your eyes for a duration of your choice.

Take a deep breath.

Recognize your companions:

now, gravity and choice.

Open your eyes.

Find **your own path** though the shared landscape of now.

The islands/mountains/elevations are there for you to linger.

If you want to take a picture, please do not use your phone.

Take an **inner picture**.

Slow down your perception, sense your placement in space.

blink

*Time flies like an arrow;
fruit flies like a banana.*

Pinker S.

*The time and the pace
of technologies become
habituated, through labor
and use, as human time, and
they are assimilated into a
subject's ways of being and
physical rhythms.*

Adrian Heathfield

Nur als Gefühlswesen

kann der Mensch vernünftig sein.

Heiner Hastedt

Wenn es eine Frage von
Macht ist, Räume mit Körpern
zu besetzen, wie verhält es
sich dann mit der Zeit?

Künstlerische Leitung **Inge Gappmaier** Tanz, Performance **Su Huber, Lea Karnutsch, Sara Lanner, Luan de Lima, Melina Papoulia** Bühne und Kostüm **Mira König** Lichtdesign **Robert Läßig** Musik, Komposition **Christian Schröder** Choreographische Assistenz **Melina Papoulia, Marianne Sophie Huber** Tanz, Performance 2023 **Anna Biczók, Magdalena Forster** Dramaturgische Beratung **Olivia Hild, Robert Läßig** Mapping, Programmheft **Christian Frieß** Fotografie **Natali Glišić** Videodokumentation **Ulrich A. Reiterer** Produktion **Inge Gappmaier** Administration **Julia Haas** Danke an **Lisa-Marie Radtke, Alberto Cissello, Paul Kotal** sowie insbesondere an **Eva-Maria Kraft**

Eine Koproduktion von varukt und brut Wien.

Mit freundlicher Unterstützung von Stadt Wien Kultur und dem Bundeskanzleramt für Kunst, Kultur, öffentlicher Dienst und Sport.

Danke an das Team von brut Wien,
RedSapata Linz, Rennweg Studios und ttp WUK.

 **Bundesministerium**
Kunst, Kultur,
öffentlicher Dienst und Sport

 **Stadt
Wien**

Weiterführende Informationen zu
Team und Recherche

www.now.varukt.at



now

